

Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“

LPG-Siedlung 1
09430 Drebach



Ansprechpartner: David Rösch
Telefon: 037341/7415
E-Mail: kita@kirche-drebach.de

Drebach, den 24.10.2022

Elternbrief 09/2022

1. Nachgedacht:

„Kann eine Frau denn ihren Säugling vergessen, eine Mutter ihren leiblichen Sohn? Und selbst wenn sie ihn vergessen könnte, ich vergesse euch nie!“ Jesaja 49, 15

Liebe Eltern.

Der obere Vers fiel mir vor einigen Tagen in der Losung auf. Was für eine steile Aussage und wie nachvollziehbar, für Sie sicherlich in besonderer Weise.

Ich sehe und erlebe, dass Sie Ihre Kinder lieben. Noch nie habe ich erlebt, dass ein Kind nicht abgeholt oder einfach „vergessen“ wurde. Sicherlich: der Alltag mit allen Hürden, Sorgen und Aufgaben bietet viel Potenzial viele wichtige Dinge zu vergessen, aber das eigene Kind? Das kommt sicherlich nur in besonderen Situationen vor.

Im Verlauf des Lebens geschieht es aber, dass man sich plötzlich doch hin und wieder einmal vergessen fühlt. Da wird einem nicht zum Geburtstag gratuliert, man wird zu einer Feier nicht eingeladen, die lang ersehnte Beförderung bleibt aus, einem wird die Vorfahrt genommen... Die Liste ist unendlich. Irgendwann sind Mama und Papa vielleicht noch da, aber je mehr man sein eigenes Leben lebt, desto weniger spürt man von dieser besonderen Beziehung.

Und ja, das Gefühl von Vergessen-Sein kann schmerzhaft sein. Wie tröstend und guttugend ist es da, dass wir einen Gott haben dürfen, der uns klipp und klar sagt, dass er uns nicht vergisst, der an uns denkt, dem wir wichtig sind, viel mehr noch als Ihnen Ihre Kinder wert sind. Einfach erstaunlich!

Nehmen Sie das an. Gerade in den Momenten, in denen Sie sich von allen vergessen, allein gelassen und vielleicht auch überfordert fühlen, sagt Gott: „Ich bin doch da! Zu mir kannst du kommen. Ich denke an dich und stehe dir bei.“

Lassen Sie uns in diesem Wissen in das neue, sicherlich herausfordernde, aber dennoch getragene neue Kindergartenjahr starten.

2. Wichtige Hinweise:

Wie bereits im letzten Elternbrief angekündigt, möchte ich Ihnen die besprochenen und verbindlichen Schließtage unserer Einrichtung für das Jahr 2023 mitteilen. An diesen Tagen werden wir als Team Weiterbildungen und Teamtage bzw. einen Brückentag und unseren Vorbereitungstag haben. Es wird **keine** Notbetreuung stattfinden.

- **10.02.2023**
- **19.05.2023**
- **18.08.2023**
- **29.09.2023**
- **22.12.2023**

Außerdem möchte ich Sie daran erinnern, dass wir am **14.10.2022** nur eine Notbetreuung anbieten können. Bitte melden Sie Ihr Kind bis spätestens **07.10.2022** bei Ihren Gruppenerziehern an, sollte das notwendig sein.

Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“

LPG-Siedlung 1
09430 Drebach



Ansprechpartner: David Rösch
Telefon: 037341/7415
E-Mail: kita@kirche-drebach.de

Drebach, den 24.10.2022

Eine wichtige Änderung betrifft das Vespere bei uns in der KiTa.

Uns ist aufgefallen, dass es für viele Kinder sehr stressig ist, wenn das Vesper 14.30 Uhr beginnt. Die Kinder haben vorher Mittag gegessen, schlafen und sitzen dann bereits am nächsten Tisch. Viele Kinder werden während des Essens geholt oder naschen zu Hause an der Kaffeetafel noch etwas.

Angesichts dieser Probleme und auch damit verbundenen „Chaos“, die Kinder vom Aufstehen an den Vespertisch zu bewegen, während andere Kinder fortlaufend abgeholt werden, werden wir die Vesperzeit verändern.

Die Vesper wird ab kommenden Montag (**12.09.2022**) um **15.30 Uhr** stattfinden. Damit ist gewährleistet, dass jene Kinder, die sehr lang bei uns bleiben, eine kleine Stärkung zu sich nehmen können, das Aufstehen und der Nachmittag aber trotzdem entspannter vonstattengehen.

Wir möchten Sie bitten sich selbst um die Vesperezeit zu kümmern, sollten Sie bereits wissen, dass Ihr Kind so lang bei uns betreut wird.

3. Personelles

An dieser Stelle möchte ich zunächst Katrin Dix, Julia Froß und Markus Melzer gratulieren. Alle drei haben in den vergangenen Monaten und Jahren, parallel zu ihrer Arbeit bei uns, eine Ausbildung bzw. ein Studium absolviert, welches jeder erfolgreich beenden konnte.

Des Weiteren möchte ich Annegret Hänel und Michel Herold als neue Mitglieder unseres Teams begrüßen. Annegret unterstützt zukünftig die Marienkäfer und Michel ist vorerst nur im Hort tätig.

Bedanken möchte ich mich auch bei Sophie Weber, welche ihr FSJ bei uns beendet hat und uns in dieser Zeit eine echte Bereicherung war. Sie wird aber nicht ganz von der Bildfläche verschwinden, sondern ab dem 01.10.2022 ein duales Studium der Kindheitspädagogik bei uns absolvieren. Der Dank gilt dabei sowohl der Kommune, die die Hälfte der Kosten für die Ausbildung trägt, als auch der Kirchengemeinde und allen Spendern, die diese Ausbildung überhaupt erst ermöglicht haben.

Auch Lena Scholz möchte ich begrüßen, welche ihr FSJ bei uns begonnen hat.

4. Das neue KiTa-Jahr

Ein neues Schul- und KiTa-Jahr beginnt und viele Wechsel wurden vollzogen. Trotz der ganzen Änderungen und Neuheiten für viele Kinder, haben sich die meisten Unsicherheiten recht schnell verflüchtigt.

Wir wollen dieses Jahr auch wieder Erntedank und natürlich Martinstag gemeinsam feiern. Die dazugehörigen Informationen folgen noch zu gegebener Zeit.

Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“

LPG-Siedlung 1
09430 Drebach



Ansprechpartner: David Rösch
Telefon: 037341/7415
E-Mail: kita@kirche-drebach.de

Drebach, den 24.10.2022

Ab diesem Jahr soll in den Gruppen wieder die Zahnprophylaxe stattfinden, was uns natürlich sehr freut. Die Kinder werden lernen und üben, was es bedeutet, ordentlich die Zähne zu putzen. Natürlich sollte das auch immer ausgiebig zu Hause geübt werden.

Noch ein Hinweis aus den Gruppen. Auch, wenn es sehr lieb gemeint ist, möchte ich Sie bitten, dass Sie **keine** Geburtstagspäckchen für alle Gruppenkinder mitbringen, sollte Ihr Kind Geburtstag haben. Diese, sicherlich lieb gemeinte Geste kann ziemlich schnell zum Zugzwang führen. Es wäre schade, wenn die Geburtstagsfeier Ihres Kindes davon beeinträchtigt würde.

5. Sonstiges

Zuletzt möchte ich auf den Aushang von Verdi hinweisen. Diese versuchen, per Petition eine Verbesserung unseres Personalschlüssels zu erwirken. Was sich in Folge dessen tatsächlich tut, lässt sich zwar nicht absehen, aber dennoch ist es sicherlich kein Fehler sich dort mit einzugliedern.

Außerdem würde ich von Ihnen gern erfragen, ob es zukünftig auch eine Option wäre, die Elternbriefe auf der Internetseite des Kindergartens bereitzustellen und Ihnen nur eine Information ins Fach zu legen. Das würde einiges an Ressourcen sparen, da ich pro Elternbrief ca. 200 – 300 Blatt Papier ausdrucken muss. **Bitte füllen Sie diesbezüglich die kleine Umfrage am Ende aus und stecken Sie den Abschnitt in den Leiterbriefkasten.**

Vielen Dank.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das kommende Schul- und Kindergartenjahr.

Bei Fragen und Anregungen stehe ich immer gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

David Rösch.

Ich würde mir wünschen den Elternbrief zukünftig zu erhalten.

- weiterhin als Ausdruck im Fach des Kindes
- nach Information im Fach auf der Website
- als Aushang in den Gruppen und auf der Website
- sowohl im Fach als auch auf der Website

Vielen Dank für Ihre Beteiligung!